

# BETRIEBSWIRTSCHAFT

CAMPUS EISENACH

BACHELOR OF ARTS

**Studienrichtung**  
**DIENSTLEISTUNGSMANAGEMENT**

**Das Studium.**  
**Worum geht es?**

Produkte ohne Dienstleistungsanteil werden immer seltener. Die Wettbewerbsfähigkeit und der Markterfolg von Unternehmen und Einrichtungen werden somit durch deren Dienstleistungskompetenz bestimmt. Gleichzeitig erfordert die Spezifik von Dienstleistungen ein darauf abgestimmtes Management durch dafür speziell ausgebildete Führungs- und Fachkräfte. Die Studienrichtung Dienstleistungsmanagement vermittelt fundierte Kenntnisse im Service-Engineering, Vertriebsmanagement, Projekt-, Prozess- und Wissensmanagement, Service-Excellence, Social-/Mobil- und E-Business sowie Kooperationsma-

agement. Hinzu kommen weitere Kernkompetenzen in BWL, VWL, Wirtschaftsmathematik/-statistik, Wirtschaftsrecht, Rechnungswesen und Wirtschaftsinformatik. Im Sinne einer umfassenden Herausbildung von Führungskompetenzen werden Management und Consultingtechniken, Kommunikations-, Konflikt- und Rhetorikfähigkeiten, Teamtechniken und Fremdsprachen integriert. In den Praxisphasen wenden die Studierenden ihr theoretisches Wissen an, machen sich mit dem Leistungsspektrum und den betrieblichen Prozessen ihres Praxispartners vertraut und arbeiten an konkreten Projekten mit.

**Auf einen Blick**

Telefon: +49 36916294-73  
E-Mail: dm@dhge.de



**Studienschwerpunkte**

Studierende wählen im Vorfeld zwischen den Studienschwerpunkten „Allgemeines Dienstleistungsmanagement“ oder „Handwerksmanagement“.

**Die Berufsaussichten.**  
**Was kommt nach dem Abschluss?**

**Einsatzschwerpunkte:**

- Strategische Planung und allgemeines Management
- Marketing und Vertrieb, Kundenmanagement
- Dienstleistungs- und Servicemanagement
- Personalwesen und Unternehmensorganisation
- Beschaffungsmanagement
- Rechnungswesen und Controlling

**Branchen:**

- Klassische Dienstleistungsunternehmen, z. B. Personalagenturen, Verkehrsanbieter, Kommunikationsunternehmen, Finanzdienstleister, Wohnungsunternehmen, Bildungseinrichtungen, Gastgewerbe, Consultingfirmen, Ver- und Entsorgungsunternehmen
- Industrielle Hersteller mit eigenen Servicebereichen

THEORIE

PRAXIS

